FRIEDRICH ENGELS GEDENKDEMONSTRATION

KRISENJAHR 2023

DIE WELT BEBT- FRIEDRICH ENGELS LEBT!

#ENGELSBUENDNIS VERTEIDIGEN WIR ENGELS ERBE

VERSAMMELN WIR UNS GEMEINSAM

AM 12.8.2023 UM 13 UHR

DÖPPERSBERG IN WUPPERTAL-ELBERFELD

DIREKT VOR DEM HAUPTBAHNHOF WUPPERTAL

Aktuelle Infos per
twitter: @engelsdemo
E-MAIL: engels-demo@mail.de
Instagram: @engelsbuendnis
facebook.com/engelsbuendnis

Kommunistischer Bund für Arbeiter und Frauenbefreiung BIR - KAR

LF LINKES FORUM

REBELL

Proletarisch-revolutionäre Kinder- und jugendliche Selbstverteidigung gegen TROTZ ALLEDEM!

KOMMUNISTISCHER AUFBAU WWW.KOMAUFBAU.ORG

MLPD Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands

REVOLUTIONÄRER JUGENDBUND

AUF NACH WUPPERTAL
FRIEDRICH ENGELS-DEMONSTRATION 2023

LINKES FORUM | SPENDET FÜR ENGELS:
DE60 3405 1350 0000 2673 44
KENNWORT "ENGELSDEMO"

Seit Beginn der Umweltkatastrophe sind wir auf der Welt an einem kritischen Punkt angelangt, der unumkehrlich ist. Hinzu kommen die sich seit 2018 entwickelnde Weltwirtschaftskrise, die Corona-Krise ab dem Jahr 2020 und der Ausbruch des imperialistischen Kriegs in der Ukraine im Jahr 2022. Im Zuge dieser Entwicklungen haben die Herrschenden weltweit eine Phase der Inflation, sozialen Angriffe, faschistischen Entwicklungen und verschärften Repressionen gegenüber fortschrittlichen politischen Kräften eingeleitet. Die in der Geschichte von den Massen hart erkämpften demokratischen Rechte und Freiheiten werden uns Stück für Stück aus den Händen gerissen.

Nun stehen wir auch vor der Gefahr eines Dritten Weltkriegs, denn die seit Jahrzehnten stattfindende imperialistische Expansion der NATO-Mächte provozierte schließlich das imperialistische Russland zu einer völkerrechtswidrigen Invasion in der Ukraine - das bedeutet die Möglichkeit einer nuklearen Eskalation. Wie gewohnt werden die hohen Kosten und Folgen dieses Krieges überall den Lohnabhängigen aufgebürdet.

Ja, das imperialistische Weltsystem befindet sich in einer noch nie da gewesenen Krise, in der ihm jedes noch so unterdrückerische Mittel recht ist, um seine auf Ausbeutung und Zerstörung basierende Ordnung zu bewahren. Dies stellt uns, das Proletariat, jene Klasse der Lohnabhängigen, vor eine Wahl: Untergang in der kapitalistischen Barbarei oder Befreiung durch den Sozialismus. Schon heute sehen wir auf internationaler Ebene, dass die Massen der Arbeiter:innen, Werktätigen, Frauen und Jugendlichen in zahlreichen Widerständen, Protesten oder Streiks für eine alternative Gesellschaft kämpfen, in der nicht die Konzerne und das Streben nach Profit unser Leben bestimmen. Ein größer werdender Teil der kleinbürgerlichen Zwischenschichten - Intellektuelle, Handwerker, Kleinbauern - beginnt, sich diesen Kämpfen anzuschließen, weil die Maßnahmen der Herrschenden auch zunehmend in Widerspruch zu ihren unmittelbaren Interessen geraten.

#ENGELS ERKANNTE SCHON VOR ÜBER 150 JAHREN, DASS DIE KAPITALISTISCHE PRODUKTIONSWEISE DIESE KRISEN SELBST ERZEUGT - ES GIBT KEINEN KRISENFREIEN KAPITALISMUS!

Der gebürtige Wuppertaler Friedrich Engels, Revolutionär und Mitbegründer der marxistischen Weltanschauung, zeigte schon im 19. Jahrhundert in seinen Werken auf, dass die menschliche Arbeitskraft für den Kapitalismus nichts als eine Ware ist und sowohl Mensch als auch Natur in diesem System zur Ausbeutung verdammt sind. So zeichnete er gemeinsam mit Karl Marx den Weg zu einer Revolution, die die bestehende Ordnung auf den Kopf stellt und eine Gesellschaft erkämpft, in der es um die Bedürfnisse des Menschen in Einheit von Mensch und Natur geht. Aus diesem Grund gedenken wir heute dem revolutionären Vorkämpfer Engels und gehen am 12. August 2023 anlässlich seines 128. Todestages wie jedes Jahr in Wuppertal auf die Straße.

V.i.S.d.P.: Fritz Ullmann - Kirchstr. 5 - 42477 Radevormwald